

## Botswana: Kalahari und Victoria-Fälle



### Boot-Wander-Jeepsafaris: Okavango-Delta, Makgadikgadi-Salzpflanzen, Chobe

Botswana funkelt wie ein facettenreicher Diamant. Die unendlichen Weiten und die grandiose Wildnis der Kalahari, die üppige Tier- und Pflanzenwelt in Okavango-Delta und Chobe-Nationalpark sowie der ethnische und kulturelle Reichtum stellen, neben den tatsächlichen Diamantenvorkommen, wahre Schätze dar.

Die Reise beginnt an den tosenden Victoriafällen und führt in den tierreichen Chobe-Nationalpark, zu den beeindruckenden Makgadikgadi-Salzpflanzen und ins grüne Okavango-Delta bis in die facettenreiche Kalahari.

#### Die Höhepunkte dieser Reise:

- Victoria-Wasserfälle und Sambesi
- Morgensafari im offenen Geländewagen im Chobe-Nationalpark
- Picknick mit Blick auf eine riesige Salzpflanze
- Übernachtung mitten im Moremi-Wildreservat
- Per Einbaumkanu durch das Okavango-Delta
- Buschwanderung mit den San in der Kalahari

## Reiseverlauf (kurzfristige Änderungen vorbehalten)

### 1. Hinflug

Bahn- oder Flugreise nach München, Abflug am Abend über Johannesburg nach Victoria Falls.

### 2. Vom Flughafen nach Victoria Falls

Ankunft in Johannesburg am Vormittag, Weiterflug nach Victoria Falls. Nach der Landung gegen Mittag werden Sie von Ihrem Reiseleiter am Flughafen empfangen und zur direkt am Rande der tiefen Batoka-Schlucht des Sambesi gelegenen "Gorges Lodge" gebracht. Die strohgedeckten Chalets mit großzügigen Zimmern sind aus Naturstein erbaut und haben je eine eigene Veranda mit Blick in die 250 m tiefe Schlucht, die der Sambesi in Jahrtausenden ausgewaschen hat. Genießen Sie den Nachmittag in der Lodge und erholen Sie sich von der Anreise. Alternativ können Sie aus verschiedenen Angeboten wählen und z.B. einen Rundflug über die Victoriafälle, Elefantenreiten, eine Löwenwanderung oder bei Sonnenuntergang eine Bootsfahrt auf dem Sambesi oberhalb der Fälle unternehmen (alles optional).

### 3. Victoria Falls - Chobe-NP

Am Morgen haben Sie Zeit, die gigantischen Victoriafälle und den Regenwald zu bestaunen. Der kleine Wanderweg an den Fällen eröffnet immer wieder neue Perspektiven und Fotomotive. Viele behaupten, die zum UNESCO-Weltnaturerbe gehörenden Victoriafälle seien das beeindruckendste Naturschauspiel unserer Erde.

Anschließend fahren Sie nach Kasane in Botswana und von dort aus weiter zur "Chobe Safari Lodge" am Ufer des Chobe direkt am gleichnamigen Nationalpark, der für seine großen Büffel- und Elefantenherden bekannt ist. Auf dem weitläufigen Lodgegelände tummeln sich Grüne Meerkatzen, die gern Modell stehen. Von der Terrasse blickt man auf das weite Überflutungsgebiet des Chobe und kann mit ein wenig Glück Elefanten oder Flusspferde beobachten. Am späten Nachmittag wird eine Bootsfahrt auf dem Chobe angeboten (optional). F

### 4. Chobe-NP

Am Vormittag sehen Sie auf einer geführten Safari im offenen Geländewagen die Tiere aus der Nähe, die nicht so häufig an den Chobe-Fluss kommen. Gerade vormittags grasen die meisten Tiere, so dass die Möglichkeiten für die Tierbeobachtung an Land optimal sind. Löwen und andere Raubkatzen, die sich gern im Schatten der Büsche aufhalten, sind ebenfalls besser zu sehen.

Am Nachmittag findet eine ca. 3-stündige Bootssafari statt. In der offenen Flusslandschaft sind Flusspferde und Krokodile recht einfach zu entdecken. Viele Antilopen finden sich am späten Nachmittag am Ufer ein, um zu trinken. Ein besonderes Schauspiel ist es, wenn Elefanten ein Bad im Fluss nehmen oder gar durch den Fluss schwimmen. Vom Boot aus sind auch gut Vögel zu beobachten und zu hören, z.B. der Schreieeadler mit seinem markanten Ruf. Übernachtung wie am Vortag. F

### 5. Chobe-NP - Makgadikgadi-Salzpflanzen

Heute fahren Sie nach Nata und, sofern Wasser in den Pfannen steht, weiter bis ins Nata-Vogelschutzgebiet. Über 150 Vogelarten sind in dem jeweils zur Hälfte aus Grasland und aus Salzpflanze bestehenden Schutzgebiet zu Hause. Am frühen Nachmittag erreichen Sie das "Planet Baobab Camp" in Gweta, das im Stil eines traditionellen Dorfes errichtet wurde, jedoch modernen Komfort bietet. Wahrhaft beeindruckend sind die gigantischen Baobabs (Affnenbrotbäume) auf dem Gelände, heißt es doch, in ihnen leben Götter und Geister. Sie übernachten in bequem ausgestatteten typischen Lehmruhdhütten mit Bad, deren Außenwände kunstvoll verziert sind. Falls nicht gerade Elefanten frei herumlaufen, unternehmen Sie am Nachmittag mit Ihrem Reiseleiter einen Rundgang auf dem Gelände. F

### 6. Makgadikgadi-Salzpflanzen

Heute fahren Sie zur Ntwetwe Pan, einer riesigen Salzpflanze, an deren Rand Sie einen ca. 2-stündigen geführten Spaziergang unternehmen. Die flimmernde Salzfläche erstreckt sich kilometerweit und hat so manchen durstigen Abenteurer das Leben gekostet, der eine Spiegelung in der Ferne für rettendes Wasser hielt. Hier haben die Ureinwohner ihre Spuren hinterlassen. Immer wieder sind durch die Trockenheit konservierte Skelette von Tieren zu finden, was der Landschaft einen skurrilen Charakter verleiht. Bestimmt sehen Sie auch lebendige Zebras, Oryxantilopen und Springböcke. Anschließend spazieren Sie zu einem Picknickplatz, von dem aus Sie einen weiten Blick über die Salzpflanze haben. Sie fahren zurück zum "Planet Baobab

Camp", wo Sie den Tag am Swimmingpool entspannt ausklingen lassen können. Übernachtung wie am Vortag. F/P

#### **7. Makgadikgadi-Salzpflannen - Maun - Moremi-Wildreservat**

Sie fahren nach Maun und können einen Rundflug über das Okavango-Delta unternehmen (optional). Es ist ein besonderes Erlebnis, diese wundersame Wasserwelt aus der Vogelperspektive zu betrachten und Elefantenherden durch das Delta ziehen zu sehen. Die Reise führt anschließend weiter durch unwegsames Gelände zur "Mankwe Bush Lodge" am Rande des Moremi-Wildreservats. In der Nähe der Lodge befindet sich eine Wasserstelle. Sie haben also auch hier Gelegenheit, Tiere zu beobachten. Von der Terrasse der komfortablen Hauszelte mit jeweils eigenem Bad schauen Sie in die weite Buschsavanne. Nach dem Abendessen können Sie sich von den nächtlichen Geräuschen in diesem wildreichen Gebiet verzaubern lassen. F/A

#### **8. Moremi-Wildreservat im Okavango-Delta**

Der zweitägige Ausflug ins Moremi-Wildreservat wird Sie begeistern. Fröhlich geht es mit offenen Allradfahrzeugen in Richtung Okavango-Delta. Dieses grüne, nahezu unberührte Paradies verdankt sich großen Wassermassen und strengen Schutzmaßnahmen und ist für den Artenreichtum seiner Wildbestände, z.B. für die großen Elefanten- und Büffelherden sowie sämtliche Raubtierarten des südlichen Afrikas, bekannt. Nach einer ersten Safari erreichen Sie Mboma Island im Herzen des Moremi-Wildreservats. Zunächst erleben Sie das Okavango-Delta auf einer 2-stündigen Fahrt im traditionellen Mokoro (Einbaumkanu).

Anschließend fahren Sie per Motorboot durch klare Lagunen und Wasserwege, deren Ufer dicht mit grünem Papyrus bewachsen sind. Die artenreiche Vogelwelt beherrscht die akustische Kulisse auf Gadikwe Island und setzt Farbtupfer in der Landschaft, denn hier herrschen ideale Brutbedingungen. Hobbyornithologen kommen voll auf ihre Kosten.

Bei Sonnenuntergang erreichen Sie "Mboma", das mitten im Moremi-Wildreservat liegt. Um die Unberührtheit der Landschaft zu erhalten, sind hier nur provisorische Camps erlaubt. Deshalb übernachten Sie in einfachen Zelten, die mit stabilen Betten ausgestattet sind. Für jeweils zwei Zelte stehen eine Buschtoilette und eine simple Buschdusche zur Verfügung. F/P/A

#### **9. Moremi-Wildreservat - Khwai-River-Gebiet**

Nach dem Frühstück im Busch fahren Sie im offenen Geländewagen zu den Hippo Pools, wo mit ziemlicher Sicherheit Flusspferde anzutreffen sind. Unvorstellbar große Wassermengen bringt der mächtige Okavango hierher, so dass z.B. Mopane, sonst in Afrika meist zierliche Büsche, hier zu gigantischen Bäumen werden. Auch Gräser und andere nahrhafte Pflanzen gedeihen üppig und bilden so die Grundlage für ein reges Tierleben. Sie fahren in das Khwai-River-Überflutungsgebiet, wo Sie u.a. Löwen, Büffel und Lechwe-Antilopen beobachten können. Hier verlassen die Flusspferde manchmal auch tagsüber das kühle Nass und sind in ihrer ganzen Pracht zu sehen. Zurück geht es dann wieder zur Ihnen bereits bekannten "Mankwe Bush Lodge". F/P/A

#### **10. Moremi-Wildreservat - Kalahari**

Heute verlassen Sie das Okavango-Delta und fahren in die Kalahari. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Ihre Unterkunft. Die "Dqae Qare Game Farm" liegt nahe Ghanzi und wird von den dort lebenden Ncoakhoe-San geführt. Die Farm war eine Spende der dänischen Regierung, die den San damit ein Stück ihres ursprünglichen Lebensraums zurückgab. Das erfolgreiche Projekt, in dem die San die Besucher mit ihrer Kultur bekannt machen, ist inzwischen von Spendengeldern unabhängig und stellt für die Gemeinde eine wichtige Einkommensquelle dar. Das ehemalige Farmhaus wurde zu einem einfachen Gästehaus im afrikanisch-rustikalen Stil umgebaut. Nach dem Abendessen führen die San am Lagerfeuer traditionelle Tänze vor. F/A

#### **11. Kalahari**

Am Morgen begleiten die San Sie auf einem Spaziergang und geben Ihnen weitere Einblicke in ihre Kultur und Traditionen. Sie werden in die Kunst des Spurenlesens eingeweiht und lernen, wie man besondere Pflanzen in der Kalahari findet und welche Heilkräfte diese haben.

Anschließend fahren Sie nach Namibia zum "Kalahari Bush Breaks Guesthouse". Von den aus Naturstein gebauten, strohgedeckten Bungalows und den architektonisch interessanten Zimmern im dreistöckigen Haupthaus blickt man in die typische Kalahari-Landschaft. Diese Halbwüste zeichnet sich durch extreme Temperaturunterschiede aus. Verhältnismäßig viel Niederschlag führt zu ausreichender Vegetation, andererseits gibt es über viele Tausend Quadratkilometer kein Oberflächenwasser. Dennoch leben hier zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Die freundlichen Besitzer Elsabe und Ronnie Barnard und das gute Essen machen den Aufenthalt im Gästehaus besonders angenehm. Am späten Nachmittag erkunden Sie die Kalahari während eines 2-stündigen Spaziergangs auf der Farm "Elandsbult". F/A

#### **12. Kalahari - "Onjala Lodge"**

Am Vormittag fahren Sie zur nordöstlich von Windhoek gelegenen "Onjala Lodge". Die reizvolle Landschaft, die gastfreundliche Atmosphäre und die gute Küche bilden den idealen Rahmen, um die Eindrücke der letzten Tage wirken und die Reise ausklingen zu lassen. Die Lodge mit ihren individuell eingerichteten Zimmern ist phantasievoll in die Landschaft integriert und aus Naturmaterialien errichtet. Sie verfügt über einen großen Swimmingpool und einen kleinen Pool mit Wasserfall. Ihr Reiseleiter verabschiedet sich von Ihnen. An den folgenden beiden Tagen werden Sie von dem freundlichen, Deutsch sprechenden Team der Lodge betreut. F/A

#### **13. "Onjala Lodge"**

Bei schönem Wetter unternehmen Sie einen kurzen Spaziergang im afrikanischen Busch. Die "Onjala Lodge" liegt in der für Namibia typischen Landschaft mit weiten Ebenen und vereinzelt kleinen Gebirgsformationen. Auf angelegten Wegen können Sie die afrikanische Buschsavanne erkunden. Entlang eines Wanderpfads sind heimische Pflanzen gekennzeichnet, deren Besonderheiten beschrieben werden. Optional können Sie an einer Safari zu Pferd teilnehmen.

Am Nachmittag geht es auf eine ca. 2-stündige Safari im offenen Geländewagen durch den Wildpark der Lodge. Sie können die hier lebenden Oryxantilopen, Springböcke, Kudus, Strauße und mit etwas Glück auch Bergzebras oder Giraffen beobachten. Nach dem in der Regel spektakulären Sonnenuntergang können Sie von Ihrem Balkon oder durch ein Teleskop den gigantischen Sternenhimmel der südlichen Hemisphäre bestaunen. Übernachtung wie am Vortag. F/M/A

#### **14. Rückflug**

Nach einem gemütlichen Morgen in der "Onjala Lodge" werden Sie am späten Vormittag zum Flughafen von Windhoek gebracht, von wo aus Sie nach Johannesburg und weiter nach München fliegen. F

### 15. Wieder daheim

Am Morgen Landung in München und Weiterreise zum Heimatort.

F = Frühstück / M = Mittagessen / P = Picknickpaket / A = Abendessen

## Reisedaten

### Leistungen

- Linienflug mit South African Airways ab/bis München nach Victoria Falls und zurück von Windhoek
- Flughafen-, Sicherheitsgebühren und Taxes (ca. 403 EUR)
- Luftverkehrsabgabe in Höhe von 45 EUR
- Reiseminibus/Safaribus mit Klimaanlage
- Übernachtungen in Lodges/Hotels landestypischer guter Mittelklasse; 1 Übernachtung im 2-Personen-Zelt (B x T x H: 3,0 m x 3,0 m x 2,0 m) mit Betten, jeweils 2 Zelte teilen sich 1 Buschtoilette und 1 Buschdusche
- Täglich Frühstück, 1 x Mittagessen und 3 x Picknick, 7 x Abendessen
- 2 geführte Wanderungen in der Kalahari, 4 geführte Safaris im offenen Geländewagen, 2 geführte Bootsafaris
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Reiseführer "Botswana", Roman und Klimaschutz-Zertifikat
- Deutsch sprechende Reiseleitung
- Insolvenz-Sicherungsschein

### Nicht enthaltene Leistungen

- Persönliches
- Trinkgelder
- Evtl. erhöhter Kerosinzuschlag

### Zusatzleistungen

Einzelzimmerzuschlag 2012	699 EUR
Einzelzimmerzuschlag 2013	649 EUR
Rail & Fly (ICE-Bahnfahrt innerhalb Deutschlands)	59 EUR
Lufthansa-Anschlussflug (inkl. ca.111 EUR Steuern) ab Berlin-Tegel, Bremen, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, Frankfurt a.M., Köln, Leipzig, Münster-Osnabrück, Nürnberg, Stuttgart	199 EUR
Anschlussflug von/nach Basel, Genf, Zürich, Graz, Innsbruck, Linz, Salzburg, Wien auf Anfrage	
Business-Class-Flug-Aufpreis ab	2.400 EUR
Andere Linienfluggesellschaft auf Anfrage	
ANSCHLUSSPROGRAMM 3 Tage "Onjala Lodge" ab	279 EUR
ANSCHLUSSPROGRAMM 3 Tage "Hochland Nest"	419 EUR
ANSCHLUSSPROGRAMM Kapstadt & Umgebung, 6 Tage Selbstfahrttour im Mietwagen	819 EUR
ANSCHLUSSPROGRAMM Kapstadt & Umgebung mit Reiseleitung	999 EUR

### Termine und Preise

26.05.12-09.06.12	4.199 EUR
30.06.12-14.07.12	4.599 EUR
28.07.12-11.08.12	4.499 EUR
18.08.12-01.09.12	4.599 EUR
25.08.12-08.09.12	4.599 EUR
01.09.12-15.09.12	4.699 EUR
08.09.12-22.09.12	4.599 EUR
15.09.12-29.09.12	4.699 EUR
22.09.12-06.10.12	4.899 EUR
29.09.12-13.10.12	4.799 EUR
06.10.12-20.10.12	4.799 EUR
13.10.12-27.10.12	4.899 EUR
20.10.12-03.11.12	4.799 EUR
25.10.12-08.11.12	4.899 EUR
27.10.12-10.11.12	4.799 EUR
08.11.12-22.11.12	4.599 EUR
10.11.12-24.11.12	4.699 EUR
17.11.12-01.12.12	4.599 EUR
24.11.12-08.12.12	4.599 EUR
08.12.12-22.12.12	4.599 EUR
02.03.13-16.03.13	3.999 EUR
16.03.13-30.03.13	4.099 EUR
23.03.13-06.04.13	4.299 EUR
28.03.13-11.04.13	4.299 EUR
30.03.13-13.04.13	4.299 EUR
06.04.13-20.04.13	4.099 EUR
13.04.13-27.04.13	4.099 EUR
18.04.13-02.05.13	4.099 EUR
20.04.13-04.05.13	4.099 EUR
27.04.13-11.05.13	4.099 EUR

Teilnehmer: min. 4, max. 12

### Hinweise

- Termine, Preise & Leistungen ab 01.01.13 unter Vorbehalt.
- Diese oder eine ähnliche Reise können Sie zu Ihrem Wunschdatum bereits ab zwei Personen exklusiv buchen (Preise auf Anfrage).
- Sie können für diese Reise gern ein Einzelzimmer (gegen entsprechenden Aufpreis) buchen.

Einzelbuchern bieten wir auch ein halbes Doppelzimmer ohne Aufpreis an, sofern ein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden wird. Falls kein(e) Zimmerpartner/-partnerin gefunden werden kann, übernimmt der Veranstalter die Hälfte des in diesem Fall üblicherweise anfallenden Einzelzimmerzuschlags. (Ausnahmen: Bei relativ kurzfristiger Reiseanmeldung innerhalb von 60 Tagen vor Abreise sowie bei Anmeldung für den letzten Platz einer Reise wird der volle Einzelzimmerzuschlag berechnet, falls kein(e) Zimmerpartner/-partnerin zur Verfügung steht.)

- Falls einzelne Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Zu erforderlichen Impfungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder eines der Tropeninstitute.
- Eine Anzahlung von 15% muss direkt nach der Buchung und Erhalt des Sicherungsscheines bezahlt werden. Die Restzahlung wird 4 Wochen vor Reisebeginn fällig. Bis zu der in der AGB genannten Frist vor Reisebeginn kann der Veranstalter bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von der Reise zurücktreten.
- Durch Ihre Reise erzeugte CO<sub>2</sub>-Emissionen können Sie durch eine freiwillige Spende an Atmosfair ausgleichen (s. Buchungsformular)

## Kontakt

---

Intakt Internet Services GmbH & Co. KG.

Bartningallee 27, 10557 Berlin

E-Mail: [info@intakt-reisen.de](mailto:info@intakt-reisen.de)

Telefon: +49 (0)30 / 20 61 64 88-0

Telefax: +49 (0)30 / 20 61 64 88-9